ZIRM-KURIER

FLASCHENKÖPFE

BERICHTEN AUS DER GEMEINDE-LOGE VAT ANNO 85

PREIS: 0.S. 30,-

FASCHINGSBRIEF 1985

Bereits zur Tradition geworden ist die Verfassung eines Faschingsbriefes über besondere Gegebenheiten, die sich während des vergangenen Jahres zugetragen haben.
Vorher jedoch möchten wir Euch mitteilen, daß der Erlös aus dem Vorjahr zur Errichtung des Kinderspielplatzes in Sonnrain verwendet wurde.
Auch in diesem Jahr wird der Gewinn wieder für einen guten Zweck in unserer Gemeinde verwendet. Im voraus sei allen Inserenten und Lesern für die Unterstützung recht herzlich gedankt und wir wünschen Euch lustige und frohe Stunden beim Studieren des Zirmkuriers.

Kuriosum beim Dorffest!

Beim diesjährigen Dorffest waren auch wieder zahlreiche Glücksspiele für die Besucher vorbereitet. So hatten auch Zenzi und Anni aus dem dünklen Schwarzbachtal großes Glück. Sie gewannen eine Flasche hochwertiges Glykol. Damit sie das gefährliche, hochexplosive Getränk nicht umherschleppen mußten, suchten sie verbissen einen sicheren Aufbewahrungsort. Als der wohl sicherste Ort wurde nach langem hin und her ein Beichtstuhl in der Pfarrkirche ausgesucht. Die gute Stimmung ließ die beiden noch viele frohe Stunden beim Dorffest verbringen und so ist es nicht verwunderlich, daß nur eine Blitzaktion,um 18.59 Uhr die bereits vergessene Flasche hochwertigen Glykols wieder zum Vorschein brachte.

P.S.: Unser Pfarrer trinkt nur reinen Meßwein!

Hotel Krallerhof

A-5771 Leogang – Austria – Salzburger Land
Tel. 06583/246-392
Familie Allenberger

• Restaurant • Tagescafe • Kellerbar-Discothek • Kraller Almhütte

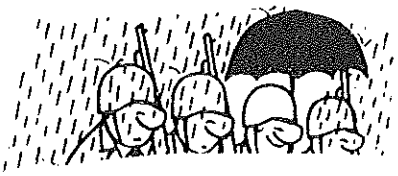
Unsere Sportanlagen stehen jedermann zur Verfügung:
HALLENBAD täglich von 8 bis 21 Uhr geöffnet
SAUNA von 16 bis 21 Uhr (oder nach Anmeldung)
SOLARIUM und MASSAGEN nach Vereinbarung

K R A L L E R A L M

Ab 14 Uhr empfiehlt sich unsere Eisbar für schnelle Drinks.
Täglich ab 16 Uhr SCHILÄUFER - TREFF mit Tanz und Stimmung
Jagatee aus dem Kupferkessel vom offenen Feuer
NEU: Unsere EISSTOCKBAHN - für Spätsportler auch beleuchtbar
Stockverleih in der Kraller Alm

D I S C O T H E K

Reiches Veranstaltungsprogramm; viel Spaß und Stimmung mit unserem Club DJ Disc-Entertainer " T O N I "



MAURERARBEIT PER HANDSCHLAG BEZAHLT

Oswaldo vom Rofnergütl benötigte für seinen Garagenzubau dringend einen Fachmaurer und einen Hilfsarbeiter. Bei einem Besuch in der Restauration des Bahnwirtes Alois von den Geleisen, trugen sich der genannte Wirt und der Zechbruder Mayer Lepp für die offenen Stellen an. Am ersten Arbeitstag bereits schon viel zu spät gekommen, konnten sich die beiden Hilfsmaurerhilfsarbeiter beim Reinigen des Werkzeuges nicht beherrschen. Trotz mehrmaliger Aufforderung durch Oswaldo, das Wasser nicht immer vor die Haustür zu schütten, ließ sich Alois v.d.G. nicht beirren und leerte die Mischmaschine vor der Tür. Da riß dem gutmütigen Oswaldo die Geduld und er bezahlte die getane Arbeit mit einem kräftigen Handschlag ins Gesicht des Bahngastronomen. Mayer Lepp konnte sich nur durch eine waghalsige Flucht retten.

EBERL ÖFEN

RUDOLF EBERL
Hafner- und Fliesenlegermeister

5771 LEOGANG
Sonnberg 102
Telefon 06583/458

Ofenbau

Keramische Wand- und Bodenfliesen

Behagliche, gesunde Wärme durch KACHELÖFEN

Ihr KACHELOFEN — speziell für Sie geplant und ausgeführt

WAND- und BODEN-FLIESEN — vom Fachmann verlegt

Tip: Tue niemandem etwas Gutes, so widerfährt dir auch nichts Schlechtes!

Dringenden Heubedarf, mangels Arbeitsmoral versenkt!

Der kleine Großtierzüchter und Ponybauer Rothei Schalois, war von seiner Hausdame zum Heueinbringen neben der Leoganger Ache eingeteilt. Infolge Lustlosigkeit und Arbeitsunwillen kam dem Alois eine blendende Idee, die er sogleich in die Tat umsetzte. Da er das Heu nicht auf einmal in seinen Ladewagen brachte, schmiß er die überflüssige Ernte in die Leoganger Ache. Mit seinen lästigen Augen spähte er immer wieder in Richtung Mariacher, wo sein Feldwebel jeden Moment um die Ecke kommen konnte.

POKALE ZU SUPER PREISEN!
H. Fiechtl
UHRMACHERMEISTER
GOLD- UND SILBERWAREN · POKALE
OPTISCHE ARTIKEL · FILME · SOUVENIR
A-5771 LEOGANG, TEL. (06583) 248
FOTOAUSARBEITUNG IN 1 TAG

Ein-Mann Ausrückung

Seit vielen, vielen Jahren ist es in Leogang so Brauch, daß beim Fronleichnamsfest ein Teil der Leoganger Vereine ausrückt und am Festsonntag der nächste Teil. Die übergroße Freude über seine neue Uniform veranlaßte den überdimensionalen Florianijünger Kuglberger Josef, am 1. Ausrückungstag als einziger die komplette F.F. Leogang zu vertreten.
Nachdem er sich aber einsam und verlassen vorkam und seine Löschgenossen nicht anwesend zu sein brauchten, kamen ihm erste Bedenken.
Als bereits alle Vereine angetreten waren und er alleine in Reih und Glied stand, wurde ihm bewußt, daß er völlig überflüssig war.
Plötzlich sahen die anwesenden Vereine nur noch einen braunen Strich und der übereifrige Ausrücker flüchtete heim zu Mami.

Tip vom Kommandanten: Neue Uniform schonen!

POST-CAFÉ
gemütliche Atmosphäre
Kaffee – Eis – Torten – Imbisse – Pils vom Faß
Auf Ihren Besuch freut sich
Kollmaier Ursula, 5771 Leogang 42, Tel. 72 70

Sportmoden
Georg Eder
Maßschneiderei · Ledertrachten
5771 Leogang Tel.: 06583/225

Zu Überstunden gezwungen!

Unsere **belippte** Tante Gartehild kam im vergangenen Jahr nur durch Zwang auf die geforderten Überstunden. Den Facharbeitern der Gemeinde Leogang war es infolge Überlastung nicht möglich das WC-Schloß im Kindergarten zu reparieren.
Die uninformierte Tante schlug die Tür zu und war somit Gefangene des eigenen Arbeitgebers. Durch die gellenden Hilferufe wurde ein vor sich hin dösender Gemeindefacharbeiter aufgeschreckt. Doch es dauerte noch eine ganze Weile bis er die driste Lage der Kindergartentante erkannte und sie aus ihrem duftenden Verlies befreien konnte.

RÄTSEL

Fährt mit dem Zug zur Arbeit, passiert schlafend Hochfilzen, steigt in St. Johann in Tirol um und kommt endlich zur Dienststelle Bahnhof-Hochfilzen zurück?

(Jukio - vulgo Feichten Sieg)

Schwerer Unfall bei Radtour!

Einige Leoganger Hausfrauen trafen sich zu einer gemeinsamen Radtour nach Tirol. Die Route führte die Damen über St. Nuarach - Waidring - Lofer und wieder zurück nach Leogang.
Bei km 666 im Ortsgebiet von Waidring rasten die vermutlich promillisierten Weiber die abschüssige Straße im Höllentempo hinunter. Ein typischer Tiroler-Langsambauer, der gerade beim Zäunen war, kam aus dem Staunen über die feschen Dinger nicht heraus und wurde prompt von Breitreiter-Pepis Rosl (ebenfalls Tirolerin) aufgegabelt. Der verdutzte Bauer kam mit Schürf- und Kratzwunden, sowie einem schweren Frauenschock noch glimpflich davon. Letzten Meldungen zufolge, leidet er beim Anblick von Radfahrerinnen mit Pinzgauerisch-Tirolerischem Geschau, unter Schweißausbrüchen ungeahnten Ausmaßes.

Tip: Radtouren sollten nicht übertrieben werden.

Café
Bäckerei
Ritter

Gasthaus-Pension
Brentwirt
Leogang-Ld. Salzbg.

D A C H S I G E R I G E L

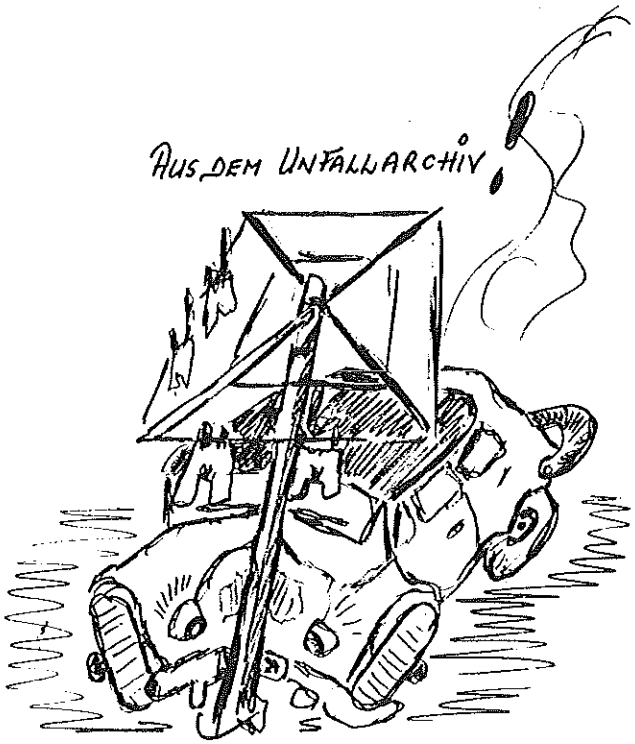
Der langjährige Aufsichtsjäger am Vorderen Sonnberg, Kurzegger Hansei, wurde vom Großgrundbesitzer Klingler Matthias zu einer Dachsjagd eingeladen.
Der schmächtige Jagdgast nahm dieses Angebot sofort an und legte sich noch in der selben Nacht hinter einer Rosi auf die Lauer. Gegen Mitternacht vernahm er ein gespenstisches Rascheln. Nur mit großer Mühe konnte er seinen Jagdtrieb, Angst und Schweißausbrüche unterdrücken. Plötzlich hechtete er aus seinem sicheren Versteck. Als er jedoch einen niedlichen naturgeschützten Igel vor sich sah, zog er seinen Knüppel ein und schlich verstohlen nach Hause.

Im Auftrag des Igels: Weidmann's Dank

Rätselecke

Wer ist das: Hat eine große Firma, viele Arbeiter, schont einige Mitarbeiter durch nichteinladen zur Weihnachtsfeier und somit auch die Kassa der Firma?

(Obwaller - Bauernfang)



Auto wollte Gemeindevertreter "Schatz" verlassen!

Das durch ständige, nächtliche Heimholungstortouren psychisch und physisch schwer in Mitleidenschaft gezogene Auto unseres Fußballgewaltigen und Gemeindevertreters "Schatz" wollte sich das Leben nehmen. In einem unbeaufsichtigten Moment stürzte sich der giftgrüne Golf die überhängende Böschung in die Millingfelder, durchquerte diese schnurstracks, um sich anschließend in der Leoganger Ache zu ertränken.
Dieses schreckliche Vorhaben konnte nur durch das rasche Einschreiten der Pumperhäusl Wäschespinne verhindert werden.

Meinung: Außer Spesen nichts gewesen!

Hund verkraftete Bäckerwechsel nicht!

Da Hittbeck Hell hat allwei an gnett,
er find an Brandstatthund ja gar nit nett.
Wann da Hellei seine Semmeln tuat bringa,
tuat´n da Hund glei niedaspringa.
An Hund sei Zung is an Hellei z´naß,
oft laßt er de Semmeln unt ba da Straß.
An Bauern wearscht des glei vuiz bled,
åft laßt er eahms bringa va da Ritta Gret.
Wia da Hellei tuat des dagneißen,
kimb eahm vi, då liaß i me gar liaba beiss´n.
va z´vui Weiberleit aber hat da Brandstatthund èah schon gnua,
hiatz suacht er unterm Zug de ewig Ruah.

VERTRETER
Fuchs
KAFFEE
ROFNER Albert
Tel.Nr.: 06583 / 622

Auf Kleingeld nicht angewiesen

Der schon sehr kurzhaarige Forsthofalmwirt Wildauer Franz hat infoge überdurchschnittlicher Einnahmen, das Geld in Säcke gefüllt.
Seine Angestellten mußten dabei aber entsetzt feststellen, daß es sich um keine DINAR handelt und warfen das vermeintlich wertlose Zeug in Toni Widmosers Container.
Der Wirt erschnüffelte jedoch die wertvollen Säcke und brachte sie wieder zurück an ihren Platz.

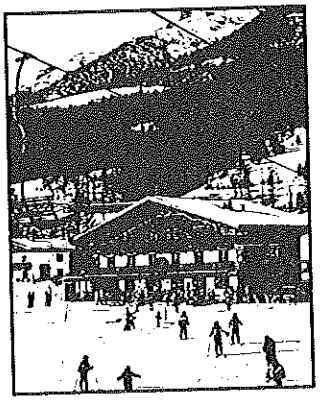
Seltsame Gemeindeausgaben

Im Jahr 85 hat schon moncha miass´n lachen,
was de Gemeindesitza mit insan Zasta mach´n.
Va lautas an hoch´n Überschuß,
kemman dia was eah nit brauch´nt - zum Genuß.
Gweis´n is ba nan einmaligen Empfang,
da hambs de Gemeindekasse g´schalt´n auf vollen Gang.
vi Leberkas und Glühfix an die siebzigtausend,
vui hamb eah nix kriag, dia hamb dahoam g´jausnt.
Und für so an Empfang
kescht hoit a guata Klang.
Des bissl was kost a gscheida Lautsprecha,
ve dös het so moncha vazicht auf an Lewakas
und an Glühfixbecha.

Herzlich Willkommen im Gasthof
Asitzstüberl
Leogang-Hütten
Gasthof „Asitzstüberl" Besitzer Fam. Bacher, A-5771 Leogang-Hütten 33
Tel. 0 65 83 / 556, aus der BRD 00 43 65 83 / 556

WINTERHEU

Da Badmoaster Hu
jüngstes Rentnermandl Arbeit genu.
Vergangens Jahr is er voll war´n,
mit seina Zeit ba da Eisenbahn.
Knapp Mitte Vierzig, in seine besten Jahr,
was hiatz aufamoi mit da Arbeit goar.
Da Bade-Hu, hat dabei glei glacht,
und a paar stickene Roa dazuapacht.
Hiatz mahd er dia, obs Wetter schen is oder schiach,
is oft an Dreck inna Kniatiaf
und des beste is, er lasts hänga oft so lang,
bis des Gras wieda nachg´wachs´n is auf den Hang.
Oans miaß ma enk a no sag´n,
er last se a van Winta ban Heig´n nit vajag´n.
Ba oan Roan, stennan no,
Schwedenreita, mit de Draht dron.
Mia wiss´nt nit für was des is,
vielleicht frags an Bade HU - der was des gwiß!



1T9J3F2
Gasthof - Fleischhauerei
Bäckerwirt
Fam. Frick
A-5771 LEOGANG
Tel. 06583 / 204
Guten Appetit!

Floriani jünger druckfest

Bei der diesjährigen Floriani Spritzübung der Leoganger Wasserer, spritzte es enorm.
Als Annahme wurde ein Brand beim Ederbauern vorgetäuscht. Als alle Leitungen verlegt waren, kam das Komando "Wasser Marsch", jedoch es kumb nix und kumb nix und kumb nix .....
aber kana woas was - nur der Schlauch hat schon überdimensionale Blähungen koab. Alle Wasserschützen stürzten zur hochwasserführenden Leoganger Ache und vermuteten durt kein Wasser. Fehlanzeige?
Es ging wieder, im Laufschritt, zurück zur Ausgangsposition. Josef Mariannenhofer wollte die Anschlüsse kontrollieren und bekam dabei die volle Wucht des Gegendruckplötsinns im Gesicht zu spüren. Nachdem die beiden Pumpen endlich in eine Richtung Wasser beförderten, war das vermeintliche Brandobjekt bereits ein Raub der Flammen.

Meinung: Feuerwehrschläuche dulden keinen Gegenverkehr.

Neueste Möglichkeit zur Milchüberschuß-Eindämmung!

Der Jungbauer vom legendären Klimbachgütl, hat zum Milchtransport in der Regel seinen Milchfrächter Lungegger Josef angestellt. Da dieser auf Betriebsurlaub war, mußte Örgei jun. selbst die ungewohnte Arbeit übernehmen. Schlaftrunken torkelte er zum Auto und raste sofort los. Beim Sammelplatz vor dem Lagerhaus fuhr er sehr genau an das Milchauto heran, um die prall gefüllten Milchkannen leichter auf den Wagen heben zu können. Das schallende Gelächter der Molkereiarbeiter, weckte ihn erst so richtig auf und er mußte feststellen, daß er ohne Kannen unterwegs war.

Sport Mitterer
PAUL MITTERER, 5771 LEOGANG 60, TEL. 218
Ihr Sportfachgeschäft in Leogang!
Sportbekleidung
Tel.-Nr. 06583/218
Langlaufbekleidung
bis 30% reduzierte Preise
stark verbilligte SCHISCHUHE!

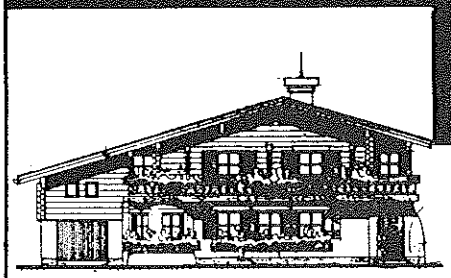
PENSION
BRANDSTATT HOF
LEOGANG
838 m
SALZBURGERLAND
FAMILIE MÜHLAUER
A-5771 LEOGANG
Tel.-Nr. 06583/273

ZAHNPROTESENTAXI

Die redende Seele des örtlichen Damenclans, Gretl Frohsinn, vergißt infolge Pensionisten-Stresses ab und zu wichtige Sachen.
So geschah es auch, daß wiedereinmal eine Plauderkaffeewoche angesagt war. Gretl eilte vorher noch zu Resch Anna, um das wichtigste sofort zu erzählen.
Da die Anna beim Gespräch, das Klappern in Gretls Stimme vermißte, griff sie zur Brille und mußte entsetzt in einen zahnlosen Rachen blicken.
Nur der Einsatz des Leoganger Zahnprotesen-taxis konnte das anschließende Kaffee-kränzchen noch retten.

Meinung: Nimm die Pension nicht so ernst!

BAU OBWALLER



WEIL BAUEN VERTRAUENS-SACHE IST!

WIR BERATEN · PLANEN · BAUEN · und liefern ALLE BAUMATERIALIEN

Wir liefern Sand, Splitt und Betonschotter

BAU OBWALLER

BAUUNTERNEHMUNG
ERDBEWEGUNG
PLANUNG
SCHOTTERWERK

5771 LEOGANG Nr. 67
Telefon 06583/235

Wildentenbraten für Wildhunde!

Der Häfnermeister Scheberl Mudi ist als Tierfreund und Wildentenzüchter bestens bekannt.
Seine treuen Tiere waren drauf und dran ihm größte züchterische Erfolge zu bescheren, jedoch ein stacheliger Igel verzehrte die frischen Enteneier.

Um den brutwilligen Enten wieder Ersatz zu beschaffen, fuhr er kreuz und quer durch halb Europa. Endlich konnte er einige Eier nach Hause bringen. Die Freude der Enteneltern und des Züchters war groß, währte aber nicht sehr lange. Denn mittlerweile sind seine treuen Hunde draufgekommen, daß sie wegen des Federviehs vernachlässigt werden. Kurzentschlossen starteten sie eine Entenjagd und vernichteten somit nicht nur die Träume ihres Herren von einer großen Entenzucht, sondern auch das ungeliebte Federvieh.

Meinung: Alles für die Katz oder Hund und Igel!

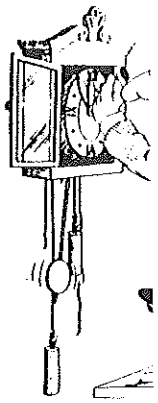
Ehefrau leicht knusprig angebraten!

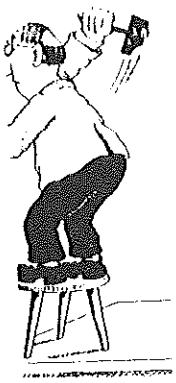
Nach einem heißen Tennisdoppel, in nicht mehr allzu nüchterner Verfassung, leistete sich der Sohnemann unseres Bgm. einen wahren Kraftakt. Wollte er ursprünglich noch mit seinem Partner Lois van Feuerwehr, aus Israel ein Seidel kippen, erreichte ihn schon die ihn immer heimholende Hand seiner Tiroler Göttin Küssy und riß ihn gewaltsam auf den heimatlichen Erbhof zurück. Dort wuchs der schmächtige Schastl über sich hinaus und setzte seinen heißgeliebten Habicht in die Kippbratpfanne und schloß den Deckel. Während des notwendigen Vorglühens suchte er sein Nachbarbeisl, St. Leonhard auf, um seinen Durst zu löschen. Nur eine großangelegte Suchaktion des gesamten Embachclans konnte den flüchtigen zur mittlerweile knusprigen Gattin nach Hause bringen.

Fislbohnen zur Reife gezwungen!

Der größte Fislbohnenzüchter und Gemüsegärtner, sowie Hauptlieferant beim Dorffest Poldi, mußte sich im letzten Jahr gehörig anstrengen, um seine begehrten Bohnen zur Reife zu zwingen. Bei strömendem Regen setzte sich der Züchter inmitten seiner Äcker und vergrub seine Flossen in der Mutter Erde. Die ausgehenden Impulse und Erschütterungen rüttelten die Böhnchen ans Tageslicht. Am Tag des Dorffestes konnte man rund um den Bohnenstand auch Käsegeruch wahrnehmen.

SEIT 1955
Fleischhauerei Fürstauer
5760 Saalfelden
Ritzenseestraße 2
Tel. 06582/2419
5771 Leogang 41
Tel. 06583/7122





BERATUNG · PLANUNG
- Möbel der führenden österr. Möbelhersteller
- besonders günstige Küchenangebote

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
Georg Scheiber
MÖBELHANDEL
5771 LEOGANG 44
Telefon 06583/309

1985 11

Traktorranggler

Der äußerst musische Schef der Leoganger Zwergknappenkapelle Johann Gscheider vom Vorderraingütl, benötigte für seine Erdarbeiten einen für ihn überdimensionalen Bauernpanzer mit Frontlader. Bereits bei den ersten Versuchen mit diesem technischen Gerät zu arbeiten, konnte er nicht mehr vor und zurück und mußte deshalb den Radlader der Fa. Schwartl zur Befreiung holen. Endlich konnte er dann mit den Baggerarbeiten beginnen, jedoch die Freude über die Beherrschung des Panzers währte nicht lange. Ein verhängnisvoller Fehlgriff bei der Hydraulik brachte das Gerät so in Wut, daß es sich zur Seite legte und streikte. Leichenblaß und benommen, rannte er wieder zur Firma Schwartl, um mit dem Lader den Traktor wieder auf die Beine zu stellen. Die sofort herbeigerufenen Raiffeisenärzte konnten beim Traktor keine Verletzungen feststellen. Der Fahrer wurde Öl geschmiert und auf schweren Schock behandelt.

Meinung: Was Hänschen nicht lernt,
lernt Hans nimmer mehr!

Wurstwatten endete mit Volldampf!

Der ständig wechselnde Aushilfstischler Alois Schrainer ist auch ein begeisterter Kartenhai. Auf Einladung Gleichgesinnter fand kürzlich in Saalfelden das berühmt, berüchtigte Wurstwatten statt. Laut Aussagen von Augenzeugen benötigte er dabei jede Menge Siegeswasser. Der genannte Schrainer dürfte sich dabei etwas übernommen haben und mußte von seinen Kameraden in seinem eigenen Auto nach Hause gebracht werden. Da er aus seinem Koma nicht erwachte, ließen ihn seine Kumpane vor der Haustüre, mit Eisstock auf dem Bauch und Wurst um den Hals im Auto schlummern. Nach mehreren Stunden kontrollierten sie seinen Zustand und mußten feststellen, das er nach wie vor kritisch war. So wurde er auch weiterhin im Auto belassen. Da auch unser Redakteur dem Schlaf zum Opfer fallen mußte, vermuten wir, daß er von Frühaufstehern entdeckt wurde und diese übergaben den regungslosen Körper an seine geängstigte Gattin.
Meinung: **Allzuviel ist ungesund!**